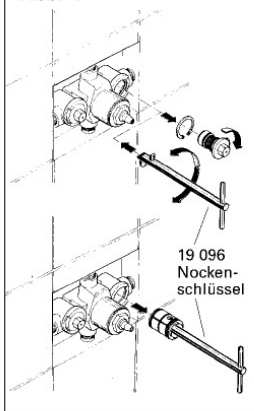


Abb. 1



**Thermostat-Batterie DN 20 bis Bj. '81
(Lochabstand Rosette 104 mm)**

34 411

Demontage/Montage

Kalt- und Warmwasserzufuhr absperren!

Vorabspernung

1. Griffkappe abheben, Temperaturwählgriff auf 38 °C stellen und festhalten.
2. Schraube lösen, Temperaturwählgriff abziehen und Anschlagring abnehmen.
3. Schrauben herausdrehen und Rosette abnehmen.
4. Vorabspernungen (kalt- und warmwasserseitig) schließen.

Dieser Thermostat ist an der Sechskantmutter der Rückflußverhinderer mit Steckschlüssel SW 19 durch Rechtsdrehung bis Anschlag absperbar.

Anschlagzapfen am Kopfstück beachten!

Zapfen am Anschlag rechts = geschlossen

Zapfen am Anschlag links = geöffnet

Bitte beachten, ob Vorabspernung ordnungsgemäß dichtschießt, sonst Hauptabspernung schließen.

5. Bei defektem Rückflußverhinderer, Rückflußverhinderer und Vorabspernung austauschen und durch Art. Nr. 47 373 ersetzen.
6. In umgekehrter Reihenfolge montieren.

Thermoelement

1. Arbeitsgänge 1 – 4 wie bei „Vorabspernung“ durchführen.
2. Thermoelement herausschrauben, Regulierkegel und Druckfeder herausnehmen.
3. Kaltwassersitz im Gehäuse prüfen. Sollte dieser beschädigt sein, mischt sich ständig Kaltwasser bei. Thermostatatterie kann durch Grohe Kundendienst ausgefräst werden. Es erfolgt der Umbau auf Dehnstofftechnik. Bei Bedarf sprechen Sie uns an.
4. Thermoelement reinigen (GrohClean Art. Nr. 18 099)
 - O-Ring vom Regulierkegel demontieren
 - O-Ringnut und O-Ringleitfläche im Gehäuse reinigen und fetten
 - O-Ring erneuern und fetten
 - ggf. Thermoelement komplett erneuern
5. Alle Teile prüfen, reinigen, evtl. austauschen und fetten
6. In umgekehrter Reihenfolge montieren.

Seitenverkehrte

Installation:

Thermoelement 3/4 warm rechts Art. Nr. 47 020 einbauen.

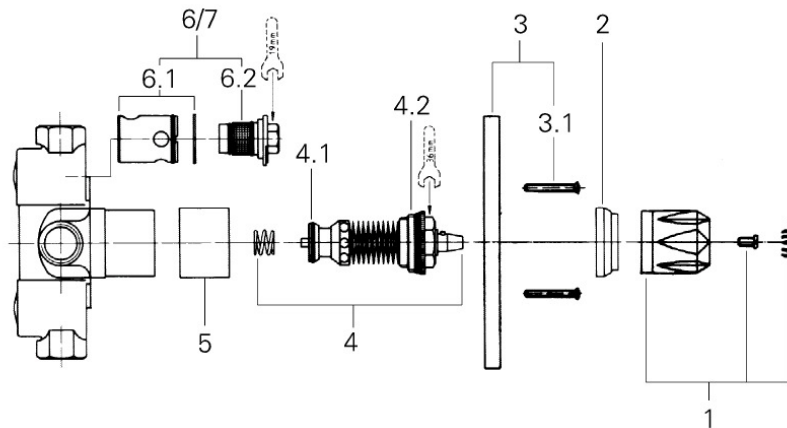
Nach jeder Wartung am Thermoelement ist eine Justierung erforderlich (s. Kapitel „Einstellungen“, Seite T 185).

Allgemeine Hinweise:

Verwenden Sie nur Original Grohe Ersatzteile.

Zum Fetten nur Grohe Spezialarmaturenfett verwenden (Art. Nr. 18 012).

34 411



Achtung:

Bei Wartung oder Austausch des Thermelement Bimetall muß eine Eichung (1 1/2" Umdrehung) und Justierung durchgeführt werden (s. Kapitel „Einstellungen“, Seite T 184).

Wichtig:

Alte Absperrungen aus Kunststoff immer komplett durch Rückflußverhinderer + Vorabsperung (47 373) ersetzen, da die Einzelteile nicht kompatibel sind!

Wichtig: Die Farbkennung für die Ersatzteile entnehmen Sie bitte dem Ersatzteilkatalog!

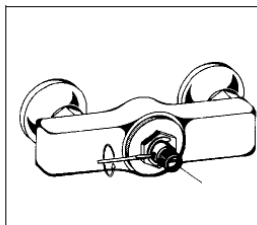
Pos.	Bezeichnung	Art. Nr.	Pos.	Bezeichnung	Art. Nr.
1	Thermostatgriff kpl.	06 880	4.2	O-Ring	01 297
2	Anschlagring	03 758	5	Hülse	00 040
3	Rosette mit Schrauben	06 601	6	Rückflußverhinderer + Vorabsper.	47 373
3.1	Schraube	02 413	6.1	Dichtungsset	47 370
4	Thermelement 3/4 Bimetall	47 019	6.2	Rückflußverhinderer	47 371
4.1	O-Ring	01 296	7	Vorabsperung	47 372

Eichung

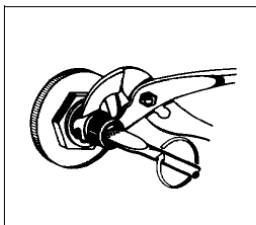
Grohmix Thermostatbatterien mit Thermoelementen Bimetall müssen geeicht werden, wenn die Eichschraube verstellt oder das Thermoelement zerlegt wurde. Beim Eichen wird der Regelspalt und somit die Mischwasseraustrittsmenge eingestellt.

Eichung der Grohmix Thermostatbatterien mit Thermoelementen Bimetall nur bei fließendem Wasser vornehmen.

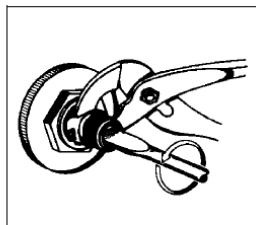
1. Grohmix (Bimetall)/Regulierspindel mit Riffelung



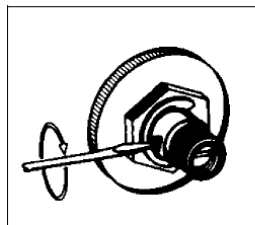
Gewindestift seitlich der Regulierspindel lösen.



Regulierspindel mit der Wasserpumpenzange festhalten und Eichschraube bis zur Blockierung in das Gehäuse hineindrehen. Wasserdurchfluß wird gestoppt.

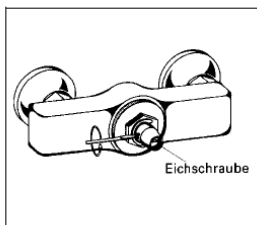


Dann Eichschraube unter Festhalten der Regulierspindel entsprechend zurückschrauben:
Bei Bade- und Brausebatterien 3/4 Umdrehungen = Regelspalt 0,75 mm
Bei Waschtisch- und Bidetbatterien 2/5 Umdrehungen = Regelspalt 0,40 mm

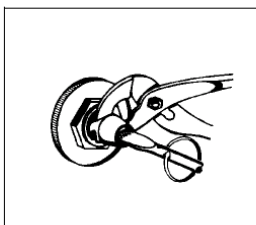


Gewindestift seitlich der Regulierspindel anziehen. **Einjustierung vornehmen.**

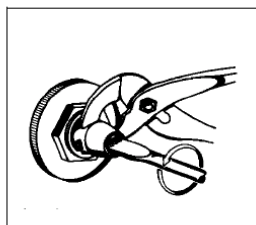
2. Grohmix (Bimetall)/Regulierspindel mit Konus



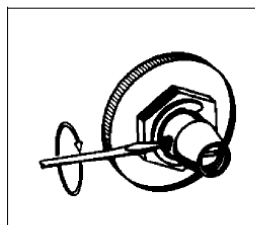
Gewindestift seitlich der Regulierspindel lösen.



Regulierspindel mit der Wasserpumpenzange festhalten und Eichschraube bis zur Blockierung in das Gehäuse hineindrehen. Wasserdurchfluß wird gestoppt.



Dann Eichschraube unter Festhalten der Regulierspindel entsprechend zurückschrauben:
Bei 1/2"-Thermoelement 1 1/4 Umdrehungen = Regelspalt 1,25 mm
Bei 3/4"-Thermoelement 1 1/2 Umdrehungen = Regelspalt 1,50 mm



Gewindestift seitlich der Regulierspindel anziehen. **Einjustierung vornehmen.**

Grohmix/Lahrer Thermostate

Einjustierung

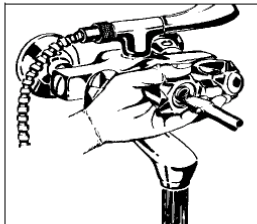
Grohmix Thermostate und Lahrer Thermostate müssen „einjustiert“ werden:

- Bei Inbetriebnahme
- Nach jeder Wartung
- Bei Abweichungen der eingestellten Solltemperatur

1. Grohmix



- Zapfstelle öffnen und Temperatur des auslaufenden Wassers mit Thermometer messen.
- Temperaturwählgriff so lange drehen, bis das auslaufende Wasser 38 °C erreicht hat.
- Abdeckplatte abheben.
- Thermostatgriff in dieser

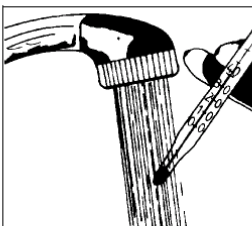


- Stellung gut festhalten und Befestigungsschraube heraus-schrauben.
- Temperaturwählgriff abziehen und so aufstecken, daß die 38 °C-Markierung am Griff auf die Marke am Gehäuse bzw. Anschlagring zeigt.

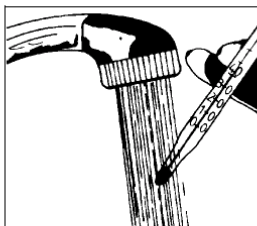
- Griff gut festhalten und Schraube wieder anziehen.
- Der Temperaturbereich wird durch die Sicherheitssperre auf 38 °C begrenzt. Bei bis 1973 gelieferten Thermostaten liegt die Sicherheitssperre bei 40 °C. Wird eine höhere Tempera-

tur gewünscht, so kann durch Eindrücken des roten Sicherungsknopfes die 38 °C bzw. 40 °C-Sperre überschritten werden.

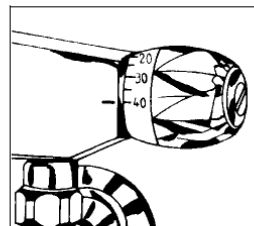
2. Lahrer Thermostate



- Temperaturwählgriff auf die gewünschte Auslauf-temperatur einstellen.
- Zapfstelle öffnen und Temperatur des auslaufend Wassers mit Thermometer messen.
- Temperaturwählgriff so lange drehen, bis das auslaufende Wasser 40 °C erreicht hat.
- Bei 1/2" und 3/4": Deckel des Temperaturwähl-



- griffs lösen. Griff in diese Stellung gut festhalten. Mittels Schraubendreher Griffschraube 2-3 Umdrehungen lösen
- Bei 1" und 1 1/4": Griff in dieser Stellung gut festhalten. Griffschraube mittels Maulschlüssel (SW 10) 2-3 Umdrehungen lösen.
- Temperaturwählgriff abziehen und so aufstecken,



- daß die 40 °C-Markierung am Griff auf die Gehäuse-marke zeigt.
- Griff gut festhalten, Schraube wieder anziehen, Deckel des Temperaturwählgriffs aufstecken (1/2" und 3/4").
- Sollte die Auslauf-temperatur von 40 °C nicht erreicht werden, obwohl der Temperaturwählgriff

bis zum Anschlag gedreht wurde, ist in dieser Stellung die Griff-schraube um 2-3 Umdrehungen zu lösen, der Griff ab-zuziehen und mit der 10 °C-Markierung auf die Gehäuse-marke einzustellen. Griffschraube wieder festziehen und den Griff drehen bis 40 °C am Auslauf gemessen werden.

- Anschließend weiterarbeiten, wie oben erklärt.

Bei Einsatz in Spezialbereichen (z. B. Fotolabor, Friseur) ist der Thermostat auf die geforderte Arbeitstemperatur einzujustieren.